

=====

ACIPSS-newsletter

-collecting intelligence news of today  
that will become intelligence history of tomorrow -

=====

nr: 14/2008  
date: 02.04.2008  
from: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
contact: [newsletter@acipss.org](mailto:newsletter@acipss.org)  
ISSN: 1993-4939

contents:

- 0348/08 Media Alerts
- 0349/08 Fitna - ein Propagandafilm
- 0350/08 Österreichische Irak-Geisel Nussbaumer ist tot!
- 0351/08 Microsoft umwirbt Hacker
- 0352/08 Interview mit Steve COLL
- 0353/08 Österreichische Sicherheitsakademie Polizeiausgedinge?
- 0354/08 Eurofighter-Beschaffung: Geheimes Finanzierungsnetzwerk?
- 0355/08 Afghanistan: Handy-Ortung
- 0356/08 ESICS-Analyse: TIBET: THE LAST REVOLT?
- 0357/08 Studie: „Trends und Perspektiven in der Terrorisusbekämpfung
- 0358/08 Gelder aus Deutschland laut Südtiroler LH nicht für Aktivisten
- 0359/08 Israeli intelligence behind Mugabe - Makoni ?
- 0360/08 Google has lots to do with intelligence
- 0361/08 Secrets and Signs: follow-up
- 0362/08 Curveball-Affäre: Fischer nimmt BND in Schutz
- 0363/08 Neues Geheimdienstzentrum an Grenze von Afghanistan und Pakistan
- 0364/08 Weißrußland: Geheimdienst durchsucht Büros und verhaftet Journalisten
- 0365/08 Heinz Felfe: Der Mann, der sich selbst ausspionierte
- 0366/08 OSINT: Today's spies find secrets in plain sight
- 0367/08 Pentagon-Mitarbeiter spionierte für China
- 0368/08 The Intelligence Consensus
- 0369/08 Going Underground: Pentagon Is Expected to Close Intelligence Unit
- 0370/08 Ex- informer recognises IRA abductor in radio interview
- 0371/08..Gerry Adams cleared of 1971 cop murders
- 0372/08 Sacked informers still not prosecuted
- 0373/08 Adams bodyguard a british spy?

0348/08-----  
Media Alerts

-----



Am 02.04 um 20.15 Tele5

**Telefon**

Spionagethriller

Dauer: 125 Minuten (a)

Inhalt: KGB-Mann Nicolai hat eine Liste mit 51 Topspionen der Sowjetunion, die er alle anruft. Nach dem Gespräch mutieren sie zu wahnsinnigen Killern. Bald geht eine Welle des Terrors durch die USA. Major Grigori heftet sich an Nicolais Fersen ...



Am 05.04 um 02.05 Pro7

**Todeskommando Weißes Haus**

Actionfilm

Dauer: 95 Minuten (b)

Inhalt: US-Präsident Fallbrook steht kurz vor den neuen Wahlen, doch die Aussichten auf eine zweite Amtsperiode sind eher düster. Um Fallbrook wieder mehr Publicity und erneut ins Rennen zu bringen, entwirft der CIA einen perfiden Plan: Fallbrook soll auf einer Wohltätigkeitsveranstaltung in Los Angeles von als Terroristen getarnten CIA-Leuten entführt werden und sich anschließend heroisch aus den Klauen der "Gangster" befreien. Doch die Aktion nimmt einen ungeahnten Verlauf.

Am 06.04 um 14.30 3sat

**Die Tauben und die Falken: Der Konflikt um den Vietnamkrieg - Die USA 1967/68**

Dokumentation

Dauer: 50 Minuten (c)

Inhalt: Der am 8. März 1965 von den USA begonnene Vietnamkrieg war in den Folgejahren das Thema Nr. 1 in der amerikanischen Öffentlichkeit. Demonstrationen gegen Krieg und Militär fanden immer häufiger statt, Bilder der schwer verletzt heimkehrenden Kriegsveteranen schockierten die Nation. - Die Dokumentation von Edmund Wolf beschäftigt sich mit der innenpolitischen Lage in den USA von 1967 bis 1968.

Am 07.04 um 03.30 3sat

**Die schwarzen Panther**

Dokumentarfilm

Dauer: 115 Minuten (d)

Inhalt: Am 8. September 1968 erklärte FBI-Direktor J. Edgar Hoover vor dem US-Kongress: "Die Black-Panther-Partei ist die größte Bedrohung für die innere Sicherheit der Vereinigten Staaten." Welche Macht hatte die Black-Panther-Partei als politisch einflussreichste Organisation von Afro-Amerikanern in der Zeit von 1966 bis 1974? - Der Film von Lee Lew-Lee erzählt die Geschichte der "schwarzen Panther".

Am 08.04 um 06.15 ZDF Dokukanal

**Das Geheimnis von U-166: Operation Paukenschlag**

Dokumentation

Dauer: 45 Minuten (e)

Inhalt: Die Legende um U-166 beginnt, als zwei Piloten der US-Küstenwache am 1. August 1942 im Mississippi-Delta eine Bombe auf ein deutsches U-Boot werfen: angeblich U-166.

- (a) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19653246&SID=c1a47ac3ec51cac90defc5866c71416b>
- (b) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19680333&SID=c1a47ac3ec51cac90defc5866c71416b>
- (c) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19675706&SID=c1a47ac3ec51cac90defc5866c71416b>
- (d) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19675718&SID=c1a47ac3ec51cac90defc5866c71416b>
- (e) <http://tv.intern.de/index.php?site=Detail&id=216-0-19751609&SID=c1a47ac3ec51cac90defc5866c71416b>

0349/08-----

Fitna - ein Propagandafilm

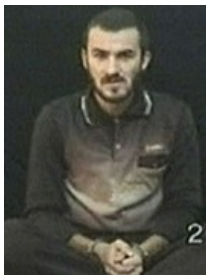
Nach der Veröffentlichung des islamfeindlichen Films "Fitna" (arabisch: Versuchung, Zwietracht) des Rechtspopulisten Geert Wilders sind in den Niederlanden die befürchteten Proteste ausgeblieben. In islamischen Ländern hielt die Kritik an dem gut 15-minütigen Video unterdessen an. Die Website liveleak.com sah sich allerdings gezwungen, den Wilders-Film wegen Drohungen gegen Mitarbeiter von ihrem Server zu nehmen. Das Video wurde aber auf anderen Internetseiten weiterverbreitet. (a-c)

- (a) <http://www.kurier.at/nachrichten/144433.php>
- (b) <http://www.kurier.at/interaktiv/kommentare/144459.php>
- (c) [http://www.liveleak.com/view?i=ed7\\_1206782756](http://www.liveleak.com/view?i=ed7_1206782756)

(special thanks to Yvonne Schmidt for the information)

0350/08-----

Österreichische Irak-Geisel Nussbaumer ist tot!



Die US-Bundespolizei FBI hat den Leichnam des im Irak entführten Oberösterreichers Bert **Nussbaumer** identifiziert. Sein Leichnam wird nun nach Hause überführt. Der Mitarbeiter der privaten und inzwischen liquidierten US-Sicherheitsfirma Crescent Security war am 16. November 2006 gemeinsam mit vier US-Bürgern gekidnappt worden. "Die Qual der Ungewissheit der letzten eineinhalb Jahre" weiche "trauriger Gewissheit", so die österreichische Außenministerin Ursula Plassnik. (a)

Unterdessen mehren sich die **Vorwürfe**, dass nicht genug zur Befreiung der Geiseln getan wurde. "Ich glaube, hier wurde etwas vertuscht", vermutet etwa Koscielski, Organisator der Plattform save5.net, der mit der getöteten Geisel Paul Johnson-Reuben befreundet war. "Wir hätten die Jungs lebend zurückbekommen, aber alle, die ich kontaktiert habe - unsere Regierung, Senatoren und Kongressabgeordnete -, haben sich geweigert zu helfen. Sie wollten sich nicht einmal die Beweise ansehen." (b)

Er erhebt schwere Vorwürfe gegen die US-Behörden in dem Geiseldrama: Die Entführten seien getötet worden, weil sich das FBI geweigert habe, über Lösegeldforderungen von lediglich 150.000 US-Dollar (94.961 Euro) zu verhandeln. Aber auch die heimischen Behörden hätten Informationen, die er ihnen übergeben habe, nicht weiterverfolgt, beklagte Koscielski.

Dagegen erhebt Außenamts-Sprecher Launsky-Tieffenthal Einspruch: "Wir haben mit ihm und seiner Homepage praktisch von Anfang an zusammengearbeitet", erklärte er auf Anfrage. Auch dass es keine Kontakte mit Koscielski gegeben habe, stimme nicht. Man habe von Österreich aus "nichts unversucht gelassen" und versucht, "auch außerhalb der normalen Bahnen zu denken", verweist Launsky auf im Irak organisierte Flugblatt- und Posteraktionen sowie Radioaufrufe, wenngleich diese, wie nun klargeworden sei, leider nicht zum Erfolg geführt hätten. (c)

- (a) <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/373178/print.do>
- (b) <http://www.kurier.at/nachrichten/144597.php>
- (c) <http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/373255/print.do>
- (d) Eine Chronik des Falles Nussbaumer:  
<http://www.oe24.at/zeitung/oesterreich/chronik/article260481.ece>

0351/08-----

Microsoft umwirbt Hacker



Der Software-Gigant Microsoft umwirbt Hacker, damit sie im Dienste des Konzern dessen Programme sicherer machen. Die „Black-Hat“-Konferenz zeigt: diese Strategie scheint aufzugehen. Auf dem in Amsterdam abgehaltenen Meeting trafen sich so unterschiedliche Charaktere wie Andrew Cushman, der Sicherheitsbeauftragte von Microsoft und den meist unter Pseudonymen auftretenden Vertretern der Hackergemeinde, wie zB „Sowhat“, „FX“, „Dark Tangent“ und „Deviant“.

Interessantes Detail am Rande: bei der Konferenz soll ein für 900 USD zusammengebasteltes Gerät gezeigt worden sein, das in der Lage ist, **GSM-Telefonate abzuhören**.

Der Spiegel 14/2008, S. 152

0352/08-----

Interview mit Steve COLL: „Osama plant etwas zur US-Wahl!“

Der amerikanische Autor und Geheimdienstexperte Steve Coll wurde vom Spiegel zu folgenden Themen interviewt: Erkenntnisse zur Herkunft Osama bin Ladens, dessen Stellung in der saudi-arabischen Gesellschaft, über die weiterhin engen Kontakte zum Familienclan und die Suche der CIA nach seinem derzeitigen Versteck.

Der Spiegel 14/2008, S. 110-114

0353/08-----

Österreichische Sicherheitsakademie Polizeiausgedinge?

Die Sicherheitsakademie wird laut profil zum „Endlager“ (!) für in Ungnade gefallene und ausgediente Beamte. Neben dem vormaligen Chef des Bundeskriminalamtes (BKA) Haidinger nimmt nunmehr auch der ehemalige Chef des Bundesamtes für Verfassungsschutz und Terrorismusbekämpfung (BVT) Dr Gert Polli dort seinen Dienst auf.

profil 14/2008, S. 19

0354/08-----

Eurofighter-Beschaffung: Geheimes Finanzierungsnetzwerk?

Die österreichischen Grünen unter Peter Pilz und das profil orten hinter den Eurofighter-Gegengeschäften ein geheimes Netzwerk britischer Postkastenfirmen, über welche Millionen an ein Unternehmen des Wiener Waffenhändlers Walter Schön gelaufen sein sollen.

(a) profil 14/2008, S. 30f

(b) parlamentarische Anfrage der Grünen:

<http://www.peterpilz.at/html/tagup/anf4663.doc>

(c) Firmennetzwerk: <http://www.peterpilz.at/html/tagup/vector2006.pdf>

0355/08-----

Afghanistan: Handy-Ortung

In einer Kurzmitteilung berichtet DER SPIEGEL von dieser Woche: „... (in Afghanistan) wird in weiten Landesteilen das Mobilfunknetz nachts

*abgeschaltet, weil die Taliban angedroht haben, sonst die Sendemasten zu zerstören. Sie wollen verhindern, dass NATO-Soldaten anhand des Telefonverkehrs nächtliche Bewegungen ihrer per Handy kommunizierenden Kämpfer auszukundschaften".*

ACIPSS-Newsletter-Kommentar: Selbst wenn es sich nicht um eine völlige Zeitungssente handeln sollte, machen die oa. Ausführungen keinen Sinn, denn unter der Voraussetzung, die Gegenjagdkräfte können den Talibankämpfern wirklich bestimmte Rufnummern zuordnen, dann ließen sich damit nicht nur die angesprochenen Bewegungsprofile zumindest tagsüber erstellen, sondern wesentlich einfacher auch die genauen Standorte, von einem Abhören der Gesprächsinhalte selbst ganz zu schweigen.

Der Spiegel 14/2008, S. 17

0356/08-----  
ESICS-Analyse: TIBET: THE LAST REVOLT?  
-----

Auf der Website des European Strategic Intelligence and Security Centers ist eine aktuelle Studie zum Thema Tibet abrufbar.

<http://www.esisc.org/documents/pdf/en/tibet-eng-377.pdf>

0357/08-----  
Studie: „Trends und Perspektiven in der Terrorismusbekämpfung  
-----

Sind die bisherigen Strategien und Instrumente zur Terrorismusbekämpfung ausreichend? Oder müssen angesichts neuer Entwicklungen in der Terror-Szene und eines gewandelten internationalen Umfelds neue Konzepte entwickelt werden? Die Veranstaltung bot den führenden ägyptischen Terrorismusexperten eine Plattform zur Diskussion von Analysen und Konzepten; ein Tagungsbericht der Konrad-Adenauer-Stiftung zum im Betreff angeführten Thema.

[http://www.kas.de/db\\_files/dokumente/veranstaltungsbeitraege/7\\_dokument\\_dok\\_pdf\\_12984\\_1.pdf](http://www.kas.de/db_files/dokumente/veranstaltungsbeitraege/7_dokument_dok_pdf_12984_1.pdf)

0358/08-----  
Gelder aus Deutschland laut Südtiroler LH nicht für Aktivisten  
-----

Südtirols Landeshauptmann Luis Durnwalder (SVP) hat am Montag zu Polemiken rund um Geldmittel, die in den 70er Jahren hinter dem Rücken Roms aus Deutschland geflossen sein sollen, Stellung genommen. Das Hamburger Nachrichtenmagazins "Der Spiegel" hatte berichtet, dass von der Deutschen Bundesregierung rund zehn Millionen Euro überwiesen wurden. (a) Durnwalder erklärte, er habe damals keine Regierungsverantwortung gehabt und sei auch nicht im Landtag gewesen. Er selbst habe mit solchen Geldmitteln studiert.

Die Unterstützungen seien dabei teilweise aus Vorarlberg, Wien und Salzburg gekommen. Mit dieser Hilfe hätten zahlreiche Südtiroler erst im Ausland studieren können. Italien hätte dafür keine finanziellen Mittel bereitgestellt. (b)

(a) siehe ACIPSS-Newslettermeldung 341/08

(b) <http://www.tirol.com/politik/suedtirol/78357/index.do>  
(special thanks to Mario Muigg for the information)

0359/08-----

Israeli intelligence behind Mugabe - Makoni ?

Munyaradzi Mugadza, AfricaNews reporter in Harare, Zimbabwe: "Israel's intelligence services have been hired by incumbent president Robert Mugabe to help him win the much needed victory in Saturday's poll, an opposition official has said. the **Mail & Guardian** paper that the voters' roll was tampered with despite the outcry from the opposition MDC and give Zanu-PF the much needed victory. He added that the voters' roll was devised by Israel's **Mossad** agents on instructions from the Zimbabwean government. Reports also indicate that Israeli intelligence played a crucial role in coming up with the **controversial voters' roll** which have been surreptitious to the ruling Zanu-PF.

It is also alleged that information technology expert Valentine Sinemane confirmed the latest development saying the opposition MDC had purchased the electronic version of the voters' roll from the Zimbabwe Electoral Commission for US\$2 400, which according to Valentine Sinemane was compiled by an Israeli company called Nirkuv Projects.

The roll was provided in the form of picture files of the actual voters' roll rather than in an electronic format.

More than **8 000 ghost voters** were found when the addresses on the voters' roll for this area were visited. Many of the addresses were found to be empty stands with no residential structures."

[http://www.africanews.com/site/list\\_messages/17041](http://www.africanews.com/site/list_messages/17041)

0360/08-----

Google has lots to do with intelligence



GOOGLE seems to be edging towards the dark side and forgetting its "Don't be evil" motto by selling servers and search technology to the US federal government and Intelligence agencies.

The search engine giant is helping organisations like the NSA, CIA and FBI move away from their old antiquated archiving systems (think, dusty boxes and computers the size of huge electricity generators) by offering them up to date, easy to use technologies which make it easier for the agencies to share information, both internally and amongst themselves. (a-d)

- (a) <http://www.sfgate.com/cgi-bin/article.cgi?f=/c/a/2008/03/29/BUQLUAP8L.DTL>
- (b) <http://www.theinquirer.net/gb/inquirer/news/2008/03/31/google-cosies-intelligence>
- (c) <http://www.heise.de/newsticker/meldung/105775>
- (d) [http://technology.timesonline.co.uk/tol/news/tech\\_and\\_web/article3652494.ece](http://technology.timesonline.co.uk/tol/news/tech_and_web/article3652494.ece)

0361/08-----

Secrets and Signs: follow-up

The New York Times probed further into the emblems that circulate officially or unofficially around classified Defense Department programs: "Inside the Black Budget" reveals "a bizarre mix of high and low culture where Latin and Greek mottos frame images of spooky demons and sexy warriors, of dragons dropping bombs and skunks firing laser beams."

- (a) <http://www.nytimes.com/2008/04/01/science/01patc.html?em&ex=1207281600&en=4cb688bd65113972&ei=5087%0A>

0362/08-----

Curveball-Affäre: Fischer nimmt BND in Schutz

-----  
Im Streit um falsche Geheimdienstinformationen zum Irakkrieg 2003 hat der ehemalige Außenminister Joschka Fischer den Bundesnachrichtendienst (BND) in Schutz genommen. Er wisse nicht, worin eine Mitschuld des BND bestehen solle, sagte er im Interview mit dem ZDF-Magazin Frontal21. Mitarbeiter der früheren US-Regierung werfen dem BND dagegen vor, mit den Falschaussagen des Informanten mit dem Decknamen "Curveball" über angebliche irakische Biowaffen zur Begründung des Krieges beigetragen zu haben. "Curveball", ein irakischer Ingenieur, war 1999 nach Deutschland gekommen und hatte sich dem BND als Informant angeboten. Er lieferte den Geheimdienstlern zahlreiche Informationen zu einem Biowaffenprogramm Saddam Husseins.

<http://frontal21.zdf.de/ZDFde/inhalt/7/0,1872,7185447,00.html>

0363/08-----

Neues Geheimdienstzentrum an Grenze von Afghanistan und Pakistan

-----  
Afghanistan und Pakistan haben an ihrer Grenze am Samstag das erste gemeinsame Kooperationszentrum der Militärgeheimdienste in Betrieb genommen. In dem mit Hilfe der USA errichteten Zentrum können Beamte aller drei Länder unter anderem Live-Filme aus amerikanischen Aufklärungsflugzeugen verfolgen, um etwaige Bewegungen von Terroristen zu stoppen.

<http://de.news.yahoo.com/ap/20080329/tpl-neues-geheimdienstzentrum-an-grenze-cfb2994.html>

0364/08-----

Weißrußland: Geheimdienst durchsucht Büros und verhaftet Journalisten

-----  
In Weißrussland sind die Behörden erneut gewaltsam gegen Kritiker des autoritären Präsidenten Alexander Lukaschenko vorgegangen. Der weißrussische Geheimdienst KGB beschlagnahmte am Donnerstag bei Razzien in Büros und Wohnungen von Journalisten mehrere Computer, wie Medien in Minsk berichteten. Die Minsker Staatsanwaltschaft bestätigte einen Einsatz. Zu den Vorwürfen äußerte sich Staatsanwalt Alexej Stuk nach Angaben der Agentur Interfax aber nicht. Am Dienstag hatte die weißrussische Polizei mit Schlagstöcken brutal Proteste gegen Lukaschenko aufgelöst. Mehr als 100 Menschen waren festgenommen worden. Die meisten wurden in Eilverfahren zu Gefängnis- oder Geldstrafen verurteilt.

<http://www.belarusnews.de/de/politische-prozesse/geheimdienst-durchsucht-buros-und-verhaftet-journal.html>

0365/08-----

Heinz Felfe: Der Mann, der sich selbst ausspionierte



-----  
„Mit Recht gehört Felfe zur ruhmreichen Kohorte des sowjetischen Aufklärungsdienstes, die während des Krieges und der Konfrontation nach dem Krieg überaus wertvolle politische, militärische wissenschaftlich-technische oder operative Informationen gewonnen haben“, ließ der FSB verlauten. „Sie alle empfanden eine aufrichtige Sympathie für die Sowjetunion und waren bestrebt, unser Land beim Aufbau einer wahrhaft gerechten Gesellschaft zu unterstützen.“

Verblüfft reibt man sich die Augen: War die ruhmreiche Sowjetunion mitsamt der KPdSU und dem KGB nicht 1991 sang-und klanglos untergegangen? Und ausgerechnet Heinz Felfe soll Sympathie für das kommunistische System empfunden haben? Wenn überhaupt, traf das vermutlich erst nach dem Krieg zu. Denn während des Krieges war SS-Untersturmbannführer Felfe im Reichssicherheitshauptamt tätig, wo er zuletzt das Referat „Schweiz/Liechtenstein“ leitete und unter anderem mit dem Umtausch gefälschter Pfundnoten zu tun gehabt haben soll.

Zum Kriegsende in britische Gefangenschaft geraten, begann der gelernte Spion 1947 als Agent für die britische Besatzungsmacht zu arbeiten. Er sollte subversive kommunistische Aktivitäten an der Universität Bonn beobachten, wurde aber nach einiger Zeit „abgeschaltet“, weil Zweifel an seiner Zuverlässigkeit aufkamen. Im Herbst 1951 ließ Felfe sich durch Vermittlung eines früheren SS-Kameraden namens Clemens in Berlin-Karlshorst als Mitarbeiter des KGB anwerben (Deckname: „Paul“).

[http://www.faz.net/s/RubDDBDABB9457A437BAA85A49C26FB23A0/Doc~E0FA23E2C3FA446DC9DA0CD7BD16ABA2C~ATpl~Ecommon~Scontent.html?rss\\_politik](http://www.faz.net/s/RubDDBDABB9457A437BAA85A49C26FB23A0/Doc~E0FA23E2C3FA446DC9DA0CD7BD16ABA2C~ATpl~Ecommon~Scontent.html?rss_politik)

0366/08-----

OSINT: Today's spies find secrets in plain sight

-----  
For 40 years, U.S. presidents have begun each day with a top-secret, personal briefing on security threats and global affairs obtained largely from covert spy missions, clandestine satellite surveillance and other highly classified intelligence sources.

Now, however, the President's Daily Brief and other crucial intelligence reports often rely less on secrets from risky espionage missions than on material that's **available to just about anyone**.

Intelligence officers have gleaned insights on Iran's nuclear capabilities from photos on the Internet. They've scooped up documents, including a terrorist training manual, at international conferences and public forums. They've found information in foreign university libraries and newscasts.

Such material is known as "**open-source intelligence**" or, in the acronym-laden parlance of the 16 federal agencies that make up the U.S. intelligence community, OSINT. The explosion of information available via the Internet and other public sources has pushed the collection and analysis of that material to the top of the official priority list in the spy world, intelligence officials say.

[http://www.usatoday.com/tech/news/surveillance/2008-03-31-internet-spies\\_N.htm](http://www.usatoday.com/tech/news/surveillance/2008-03-31-internet-spies_N.htm)

0367/08-----

Pentagon-Mitarbeiter spionierte für China

-----  
Ein Mitarbeiter des US-Verteidigungsministeriums hat die Weitergabe militärischer Geheiminformationen an einen für China tätigen Agenten zugegeben. Gregg William Bergersen habe sich schuldig bekannt, nach dem Erhalt von Geschenken und Geld geheime Informationen weitergegeben zu haben, teilte das US-Justizministerium mit. Das Urteil gegen den 51-Jährigen soll am 20. Juni fallen; ihm drohen zehn Jahre Haft. Bergersen hatte den Angaben zufolge für das Pentagon Waffensysteme analysiert und in einer Behörde gearbeitet, die die Rüstungsgeschäfte der USA im Ausland, unter anderem mit Taiwan, umsetzt.



<http://www.tagesspiegel.de/politik/international/Pentagon-Spionage;art123,2504604>

0368/08-----

The Intelligence Consensus

-----  
From The Wall Street Journal: Recent reports in this paper and others allege the existence of broad intelligence programs run by the National Security Agency to process wide-ranging personal data on Americans' activities. One of us (Eshoo) sees this as the latest in a string of troubling accusations about the erosion of privacy and civil liberties since 9/11. The other (McConnell) sees it as more hyperbole and inaccurate press reports designed to mislead the public into thinking that the intelligence community is acting against American law and values. Honest people can differ on these tough issues. We think it is healthy. This is America, after all.

Despite our diverging opinions, it would be useful to set forth those areas where we agree, in hopes that our colleagues from the executive branch and the legislative branch - who have so often clashed on matters related to surveillance - can find **common ground**.

[http://online.wsj.com/article/SB120709850850382121.html?mod=googlenews\\_wsj](http://online.wsj.com/article/SB120709850850382121.html?mod=googlenews_wsj)

0369/08-----

Going Underground: Pentagon Is Expected to Close Intelligence Unit

-----  
The Pentagon is expected to shut a controversial intelligence office that has drawn fire from lawmakers and civil liberties groups who charge that it was part of an effort by the Defense Department to expand into domestic spying.

The move, government officials say, is part of a broad effort under Defense Secretary Robert M. Gates to review, overhaul and, in some cases, dismantle an intelligence architecture built by his predecessor, Donald H. Rumsfeld.

The intelligence unit, called the **Counterintelligence Field Activity** office, was created by Mr. Rumsfeld after the Sept. 11, 2001, terrorist attacks as part of an effort to counter the operations of foreign intelligence services and terror groups inside the United States and abroad.

Some civil liberties groups said they worried that the change might be cosmetic and that the Pentagon might be closing the office to farm out its operations to other agencies that receive less scrutiny. (a,b)

(a) <http://www.nytimes.com/2008/04/02/washington/02intel.html?ex=1364788800>

(b) <http://ap.google.com/article/ALeqM5iP8EC2-Z2YpNfU3t3pL9kfrZ04VwD8VPP7000>

0370/08-----

Ex- informer recognises IRA abductor in radio interview

-----  
Martin McGartland, once a police informer within the IRA, rang me on Thursday after hearing an interview with his old IRA comrade Jim McCarthy on the BBC Radio Four's *Law in Action*. In 1991; McGartland was summoned to Sinn Féin's Connolly House Headquarters for a meeting, and then taken by McCarthy and another man to a block of flats in Twinbrook. There he was tied to a chair but managed to escape by jumping out a third floor window

after he was briefly released to use the bathroom. "He wasn't too polite with me that day" McGartland said, but it was a different, more charming, McCarthy he heard on the radio.

[http://www.nuzhound.com/articles/News\\_letter/arts2008/mar27\\_informing\\_CRJ\\_LClarke.php](http://www.nuzhound.com/articles/News_letter/arts2008/mar27_informing_CRJ_LClarke.php)

(special thanks to Oliver Plauder for the information)

0371/08-----  
Gerry Adams cleared of 1971 cop murders

Sinn Fein president Gerry Adams has been cleared of any involvement in a double-murder - in spite of his fingerprints being found on a 'decoy' car used to divert cops from the men who gunned down two of their colleagues in an IRA ambush.

A Police Ombudsman probe into the investigation of the horrific double-slaying has found that although DNA linked Adams to a car matching the vehicle used by gunmen and burnt out a short distance away, there was not enough evidence to quiz the Sinn Fein leader about the October 1971 killings.

<http://www.sundaylife.co.uk/news/article3565775.ece>

(special thanks to Oliver Plauder for the information)

0372/08-----  
Sacked informers still not prosecuted

None of the informants sacked by the PSNI for being "too deeply involved" in crime have been prosecuted - almost five years after they were dumped.

<http://www.belfasttelegraph.co.uk/news/local-national/article3558169.ece>

(special thanks to Oliver Plauder for the information)

0373/08-----  
Adams bodyguard a british spy?

A former bodyguard to Sinn Fein leader Gerry Adams last night dismissed allegations that he is a British agent. Paul 'Chico' Hamilton spoke out for the first time yesterday to rubbish claims that he was an informer. Earlier this week, Jim McCarthy, a former driver for Mr Adams who is now Community Restorative Justice Ireland coordinator, also denied he was a police informer.

[http://www.irishnews.com/articles/540/542/2008/3/28/583729\\_340739544442Adams821.html](http://www.irishnews.com/articles/540/542/2008/3/28/583729_340739544442Adams821.html)

(special thanks to Oliver Plauder for the information)

Deadline for application: 08. April 2008

\*\*\*\*\*  
This newsletter is EDITED by Verena Klug and published by [www.acipss.org](http://www.acipss.org)

Disclaimer: ACIPSS reserves the right not to be responsible for the topicality, correctness, completeness or quality of the information provided. Liability claims regarding damage caused by the use of any information provided, including any kind of information which is incomplete or incorrect, will therefore be rejected. Likewise ACIPSS is not responsible for any contents linked or referred to from his pages. If any damage occurs by the use of information presented there, only the author of the respective pages might be liable, not ACIPSS who has linked to these pages. (If sections or individual terms of this statement are not legal or correct, the content or validity of the other parts remain uninfluenced by this fact.)

You receive this newsletter in accordance with § 107 (4) Telekommunikationsgesetz (TKG)

To UNSUBSCRIBE send an email message to:  
newsletter@acipss.org  
with "unsubscribe" in the reference-line

To SUPPORT our newsletter please send an email to  
office@acipss.org

\*\*\*\*\*

Austrian Center for Intelligence, Propaganda and Security Studies (ACIPSS)  
Karl-Franzens-Universität Graz

mail: A-8010 Graz, Austria  
tel.: (+43) 316 380 2364  
fax: (+43) 316 380 9730  
web: [www.acipss.org](http://www.acipss.org)  
email: newsletter@acipss.org